



**JUGENDARBEIT**



Liebe Jugendliche,

zu unserem Motto „Gut aufwachsen in der Gemeinde Nörvenich“ gehört auch, dass wir uns als Kommunalverwaltung gemeinsam mit dem Gemeinderat bemühen, ein gutes Angebot an Freizeitgestaltungsmöglichkeiten für euch zu schaffen. Dabei haben wir im Blick, dass Interessen unterschiedlich sind und sich mit dem Alter auch verändern. Wir kommen von einer „Grundausrüstung“ und haben in den letzten Jahren viel zugelegt, ohne behaupten zu können, dass wir schon am Ziel angekommen wären. In erster Linie dient diese Broschüre dazu, euch einen Überblick über das vielfältige Angebot zu geben, damit ihr gut informiert entscheiden könnt, ob das eine oder andere vielleicht etwas für euch ist. Ergänzt wird dieses kommunale Grundangebot in unserer Gemeinde durch die Angebote von 94 Vereinen, von denen die überwiegende Zahl hervorragende Jugendarbeit leistet, aber auch von kommerziellen Angeboten.

Eine besondere Herausforderung ist und bleibt unsere Siedlungsstruktur. Unsere Einwohner wohnen auf 14 Orte verteilt. Zwar gibt es in jedem Ort einen Kinderspielplatz, aber eben nicht in jedem Ort eine eigene Schule.



So ist das auch bei den Jugendeinrichtungen. Es kann nicht alles in jedem Dorf und nicht überall in gleicher Ausstattung geben. So wie wir als Gemeinde den Schulbusverkehr organisieren, so bemühen wir uns auch beim Kreis Düren als Aufgabenträger des Nahverkehrs um ordentliche Busverbindungen im Gemeindegebiet.

Zugegeben, hier ist noch Verbesserungsbedarf, aber es hat sich auch hier in den vergangenen Jahren bereits viel zum Positiven verändert und es gibt neben dem Fahrrad (zusätzliche Radwege bauen wir auch) oft auch die Möglichkeit mit dem Bus zu Angeboten in benachbarte Orte zu fahren.

Manchmal erreichen mich Vergleiche mit der Stadt Düren oder gar mit der Stadt Köln und gelegentlich auch die Wünsche nach weiteren kommerziellen Angeboten, etwa einem Billardcafé oder ähnlichem. Wir sind eine kleine ländlich strukturierte Gemeinde, welche sehr viele Vorteile bietet.

Es gibt hier (überwiegend) ruhiges Wohnen, umgeben von Feldfluren und doch, durch gut ausgebaute Verkehrsachsen so an die umliegenden Zentren angebunden, dass diese schnell erreichbar sind. Schnelles Internet ist durch Glasfaserleitungen in jeden Ort in unserer Gemeinde überall verfügbar. Wir streben aber nicht an, den städtischen Raum zu kopieren. Wer Stadt und die im Vergleich oft stärker ausgebaute städtische Infrastruktur wünscht, der muss sich für ein Leben in der Stadt entscheiden. In der Jugendzeit eurer Elterngeneration, als es noch kein Internet gab, war zudem das Angebot für die Jugend deutlich geringer. Es wurde mehr Fahrrad gefahren, was auf 265 km Wirtschaftswegen um unsere Dörfer herum, auch heute noch viel Freude bereiten kann.

Der Fußball-/Bolzplatz war für viele ein beliebter Zeitvertreib. Dieses Angebot ist neben allem Neuen, was wir in dieser Broschüre vorstellen noch immer vorhanden. Insoweit waren die Auswahlmöglichkeiten niemals so vielfältig wie heute.

Es sind die Gesetze des Marktes, welche aufgrund der zu geringen Nachfrage in unserem dünn besiedelten Gebiet, manche Ansiedelung nicht zu Stande kommen lassen. Wir als Kommune würden den Wunsch nach einem Billardcafé ebenso unterstützen wie den nach einer Kletterhalle oder vielem anderen. Die Betreiber gehen dafür aber lieber in Ballungsräume, weil es dort mehr Kunden dafür gibt. So tun wir im Rahmen unserer Möglichkeiten alles, um unsere Gemeinde für alle Altersgruppen der Bevölkerung lebens- und liebenswert zu halten und sind für realistische Vorschläge immer offen. Wir hoffen, dass du dich in deiner Gemeinde wohl fühlst und mit der von deinen Eltern getroffenen Wohnortwahl in der Gesamtschau einverstanden und glücklich bist.

Euer



Dr. Timo Czech  
Bürgermeister

## 14 ORTE – 11.000 EINWOHNER

Orte	Anzahl 6 – 14 Jahre	Anzahl 15 – 24 Jahre
Binsfeld	70	91
Eggersheim	9	26
Eschweiler über Feld	89	112
Frauwüllesheim	53	68
Hochkirchen	25	40
Irresheim	17	13
Nörvenich	295	376
Oberbolheim	12	15
Poll	20	29
Rath	46	60
Rommelsheim	26	52
Pingsheim	39	49
Dorweiler	10	14
Wissersheim	79	59
<b>Gesamt</b>	<b>790</b>	<b>1.004</b>

# GRUNDSCHULEN

Die Gemeinde Nörvenich hat zwei Grundschulen – eine in Nörvenich und eine in Eschweiler über Feld. Beide sind hoch modern mit Offener Ganztagschule (OGS) und u.a. mit Tablet-Computern, Smartboards, Robotern, 3D-Druckern, Drohnen oder Outdoor-Spielplätzen auf den Schulhöfen ausgestattet.

So wird den Schülern ein zeitgemäßer Unterricht ermöglicht und der richtige Umgang mit digitalen Technologien nähergebracht.



# 21 KINDERSPIELPLÄTZE

In unseren 14 Dörfern unterhält die Gemeinde insgesamt 21 Spielplätze, die als Ausflugsziel und Treffpunkt für Kinder dienen. Zahlreiche davon wurden in den vergangenen beiden Jahren modernisiert und mit neuen Spielgeräten hoch attraktiv ausgestattet.

Unser gemeinsames Ziel von Bürgermeister, Rat und Verwaltung ist es, den Kindern und Jugendlichen Spielplätze zu bieten, welche gern aufgesuchte Treffpunkte sind, die dazu anregen, zusammen spielen, sich zu bewegen haben.



Siehe auch Spielplatzführer unter <https://bit.ly/SpielplatzführerNörvenich>

## 20 SPORT- UND BOLZPLÄTZE

Sport und Bewegung sind wichtige Komponenten für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und stärken neben der Gesundheit auch das Selbstbewusstsein und das Zugehörigkeitsgefühl.

Deswegen gibt es in der Gemeinde Nörvenich Sportplätze (teilweise mehrere in einem Ort) in Binsfeld, Eschweiler über Feld, Hochkirchen, Pingsheim, Rommelsheim und Wissersheim.

Zusätzlich gibt es noch zahlreiche Bolzplätze, sowie ab ab 2023 einen ganz neu angelegten Kunstrasenplatz in Oberbolheim.



## SKATERBAHN

Für diejenigen die Rampen zum Skaten lieben, hat die Gemeinde früher eine Skaterbahn auf dem Schulhof der Hauptschule unterhalten und diese mit dem Abriss der Schule auf das Hardstraße 30 verlegt.

Wenn dieses zum Jahresende 2022 an die Bundeswehr zurückgegeben wird, steht die Anlage für einige Zeit nicht zur Verfügung, bis eine verbesserte Skatanlage andernorts realisiert wird.



# JUGENDBUS WILDE 13

Der Jugendbus „Die Wilde 13“ ist ein zu einem mobilen Jugendraum umgebauter Doppeldecker-Linienbus in Trägerschaft des Kreises Düren, der Montag bis Freitag verschiedene Standorte im Kreisgebiet anfährt und derzeit immer freitags die Gemeinde Nörvenich in Frauwüllesheim vor der Bürgerhalle besucht. Das ist wichtig, denn Jugendarbeit sollte nicht nur auf den Hauptort beschränkt sein, sondern auch im Westen und Osten des Gemeindegebietes wird versucht, ein Schwerpunktangebot zu schaffen bzw. zu erhalten.

Durch kontinuierlichem Kontakt mit den Jugendlichen, wird ihre soziale Entwicklung durch Methoden der Freizeit-, Spiel- und Sportpädagogik gestärkt. Im Bus gibt es diverse Spiele (Gesellschaftsspiele, Videospielkonsolen) und es kann zusammen Fußball, Dart oder Basketball gespielt werden. Aber auch Kreativangebote, Kochen, Ausflüge, oder einfach gemeinsam Zeit zu verbringen, gehört zum Programm der „Wilden 13“. Das Angebot der „Wilden 13“ ist üblicherweise auf einen Zeitraum von drei Jahren begrenzt, welcher zeitnah abläuft. Um das Angebot in Frauwüllesheim dennoch auf Dauer zu erhalten, wurde eine Jugendhütte (siehe Nr. 7) errichtet. Die Gemeinde strebt einen Beschluss durch den Jugendhilfeausschuss des Kreises an, wonach die Wilde 13 nach Inbetriebnahme der Jugendhütte einen neuen Standort im Osten der Gemeinde bekommt. Nachdem also vor



wenigen Jahren „nur“ ein zentraler Jugendtreff im Hauptort bestand, kommt mit der Jugendhütte Frauwüllesheim und dem hoffentlich bald neuen Busstandort der „Wilden 13“ ein Angebot im Westen und im Osten der Gemeinde neu hinzu.

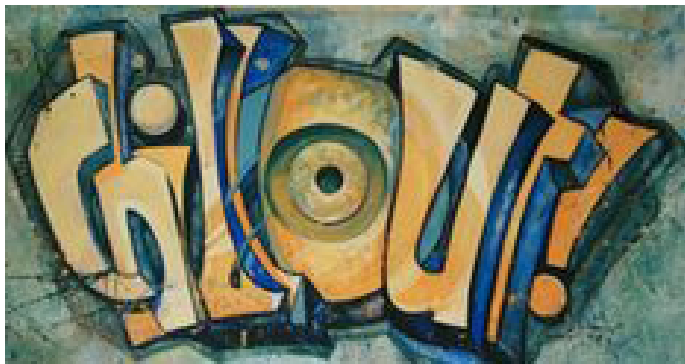
„Wilde 13“ aktuell in Frauwüllesheim vor der Bürgerhalle: freitags von 15:00 bis 20:00 Uhr



## JUGENDHAUS CHILL-OUT

Im Jugendhaus „Chill-Out“ in Nörvenich, Ecke Hirtstraße/Zülpicher Straße haben die Jugendlichen zweimal in der Woche eine Vielzahl von Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Ob Billard, Tischfußball, Gesellschaftsspiele, Spielekonsolen – es ist sehr viel geboten. Fachkundig betreut durch Sozialarbeiter Slawa Forster, findet jeder hier auch immer ein offenes Ohr für Probleme aller Art. Zudem unternimmt der Sozialarbeiter Ausflüge mit den Jugendlichen, etwa ins Phantasialand oder in Ferienzeiten sogar bis in die Bundeshauptstadt.

Öffnungszeiten: Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr, Mittwoch 14:00 – 20:00 Uhr



Betrieb durch die evangelische Kirche, finanziert durch Zuschüsse u.a. des Kreises Düren und der Gemeinde Nörvenich

## JUGENDHÜTTE FRAUWÜLLESHEIM

Durch den bei den Jugendlichen sehr beliebten mobilen Jugendbus „Die Wilde 13“, entstand die Idee ein dauerhaftes Jugendangebot in Form einer Blockhütte in Frauwüllesheim zu errichten und das Angebot der „Wilden 13“ nach der Ablaufzeit von 3 Jahren weiter fortzusetzen.

Hierbei haben die Kinder und Jugendlichen selbst mit dem Team der „Wilden 13“ Wünsche und Ideen zur Einrichtung der Hütte ausgearbeitet.



Die Hütte wurde im Juni 2021 fertiggestellt. Nach Vervollständigung der Einrichtung, wurde diese im September 2021 offiziell eingeweiht.

Mit der Inbetriebnahme der Jugendblockhütte in Frauwüllesheim wird sodann im westlichen Teil der Gemeinde ein dauerhaftes Angebot für die Kinder und Jugendlichen verfügbar sein.

# JUGENDHÜTTE NÖRVENICH

## IM BACHAUENERLEBNISFELD

Im Rahmen der Umgestaltung des Neffelbaches und der Bachauae werden in unserer „grünen Lunge“ Bewegungs- und Begegnungsräume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene errichtet. Entlang des neu angelegten Spazierweges wird es einige kleinere Ausbuchtungen geben, in welchen Fitnessgeräte für Erwachsene und Spielgeräte für Kinder aufgestellt werden.

Außerdem wird eine Wellenrutsche und ein offener, überdachter Unterstand als möglicher Treffpunkt für die Jugend errichtet. Die Fertigstellung des neuen Bachauenerlebnisfeldes ist Ende 2022 geplant. Damit ist allen Generationen etwas geboten und es steht einem abwechslungsreichen und wenn gewünscht auch sportlich geprägten Familienspaziergang nichts mehr im Wege.



# SPORT BIS MITTERNACHT- ANGEBOT

Aus einer Idee des Arbeitskreises „Kindheit und Jugend in Nörvenich“ wurde das Angebot „Sport bis Mitternacht“ entwickelt, bei der die Nörvenicher Jugendlichen die Möglichkeit haben, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Die Nörvenicher Vereine haben hierbei die Gelegenheit sich vorzustellen und zu präsentieren.



Von 20:30 – 23:45 Uhr werden verschiedene Sportarten, wie Fußball, Basketball oder Badminton gespielt oder Taekwondo Workshops angeboten. Teilnehmen kann jeder, der Sportsachen und Hallen-Turnschuhe mitbringt. Bisweilen haben Bürgermeister, Beigeordneter, Bezirksdienstbeamter der Polizei und Ratsmitglieder das Angebot durch Mitmachen unterstützt.

## SKATERWORKSHOP

Bereits zweimal hat die Gemeindeverwaltung in Ferienzeiten die vom Energieunternehmens innogy SE finanzierten und von den Profis der Initiative skate-aid aus Münster durchgeführten Skaterworkshops nach Nörvenich geholt. In den Workshops wurden nicht nur Grundkenntnisse im Skateboarden vermittelt, sondern das Training fördert auch das Selbstvertrauen, den Teamgeist, die Eigenverantwortung und die freie Entfaltung und trägt so zur Persönlichkeitsbildung der Kinder und Jugendlichen bei.

Unabhängig von sozialer Herkunft, Sprache, Religion, Nationalität oder Kultur wird den Kindern und Jugendlichen hierbei Spaß auf vier Rollen ermöglicht. die Teilnahme war kostenlos.

Alle Teilnehmer erhielten auch ein hochwertiges Skateboard und ein T-Shirt als Geschenk.



## FERIENSPIELE

Passend zum Sommer und den Sommerferien gibt es (soweit die Corona-Bestimmungen dies zulassen) jedes Jahr in unterschiedlichen Trägerschaften ein buntes Programm mit jeder Menge Workshops, Ausflügen und anderen Aktionen für die Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde Nörvenich, sodass auch in den Ferien keine Langeweile aufkommen muss.

Gemeinsam mit Gleichaltrigen können Kinder bei diesen Freizeiten ihre Umgebung erkunden, Gemeinschaft erfahren und die Ferien mit Spaß und Action genießen.



# KINDER- UND JUGENDFEUERWEHR

Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren können Mitglied der Jugendfeuerwehren bei der Feuerwehr Nörvenich an den Standorten in Binsfeld, Eschweiler über Feld, Nörvenich, Pingsheim oder Rath werden. Hier kann eine Menge gelernt werden. Von Feuerwehrtechniken, wie z.B. Gerätekunde oder Löschlehre, bis hin zu Erste-Hilfe Maßnahmen. Aber auch der Spaß kommt mit gemeinsamen Ausflügen oder Zeltlagern nicht zu kurz.

Für die Kleineren steht der Weg zur Kinderfeuerwehr offen. Kinder ab 6 Jahren haben die Möglichkeit bei den „Nörvenicher Flämmchen“ aufgenommen zu werden und mit viel Spaß das Thema Feuerwehr kennenzulernen.

Durch die Mitarbeit bei der Kinder- oder Jugendfeuerwehr wird die Bildung verschiedener Kompetenzen unterstützt. Vor allen Dingen die Teamarbeit steht dabei im Mittelpunkt. Dadurch ist die Kinder- und Jugendfeuer ein ideales Hobby für Kinder und Jugendliche



# GEWERBEGEBIET & GEWERBE VOR ORT

Gewerbegebiet als Teil von Jugendarbeit? Ja! Mit dem Ziel der Neuschaffung von möglichst vielen ortsnahen Ausbildungs- und Arbeitsplätzen in unterschiedlichsten Berufsfeldern wollen wir der Jugend eine gute Zukunftsperspektive geben. Viele der bereits hier ansässigen Gewerbebetriebe geben Jugendlichen und jungen Erwachsenen zudem die Möglichkeit sich im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse etwas hinzuverdienen.



# KREIS DÜREN TRÄGER DER JUGENDHILFE

Im Kreis Düren hat nur die Stadt Düren ein eigenes Jugendamt. Für die anderen 14 kreisangehörigen Kommunen ist der Kreis Düren der Aufgabenträger, welcher sich für diesen Aufgabenbereich durch die sog. „Jugendamtsumlage“ finanziert. Die Jugendamtsumlage wird von den kreisangehörigen Kommunen zur Erstattung der mit der Jugendarbeit verbundenen Kosten gezahlt. In welcher Form und in welchem Umfang Jugendarbeit des Kreises stattfindet entscheidet der Jugendhilfeausschuss des Kreises bzw. der Kreistag.

Im Rahmen der aufsuchenden Jugendarbeit (Streetwork) wird die Jugendberatungsstelle Südkreis Düren in der Gemeinde Nörvenich tätig und begleitet und berät die Jugendlichen im Schulabschlussjahr und beim Übergang in das Berufsleben. Dieses Angebot richtet sich an junge Menschen im Alter von 12-26 Jahren die Unterstützung bei der Eingliederung in das Berufsleben benötigen. Ein weiteres Beispiel für die vielfältigen Aktivitäten ist der Jugendzeltplatz „Finkenheide“, welcher für gemeinsame Freizeitaktivitäten von Jugendgruppen aus dem Kreis Düren zur Verfügung steht.

Weitergehende Informationen zur Jugendarbeit des Kreises gibt es unter: <https://bit.ly/KreisDürenJugendarbeit>



**Herausgeber:**

Gemeinde Nörvenich

Der Bürgermeister

Bahnhofstraße 25

52388 Nörvenich

Tel.: 02426 - 101 0

E-Mail: [info@noervenich.de](mailto:info@noervenich.de)

